

Sportbericht 1989 !

Sehr geehrte Schützenmeister und Sportleiter,
Schützenschwestern und Schützenkameraden!

Mein Bericht für das Jahr 1989 soll in kurzer Zusammenfassung einen Überblick über die wichtigsten Ereignisse im Sportgeschehen unseres Gaus vermitteln.

Die einzelnen Punkte sind:

- 1.0 Meisterschaften
- 2.0 Rundenwettkämpfe
- 3.0 Gauschießen
- 4.0 Verschiedenes

1.0 Meisterschaften1.1 Gaumeisterschaften

Die Gaumeisterschaft 1989 umfaßte 14 Disziplinen mit den verschiedenen Gewehren und Pistolen.
Insgesamt 109 Teilnehmer LG, 37 Teilnehmer LP, 8 Starts bei KK - Gewehr, 19 bei KK - Pistole und 3 bei Vorderladerpistole sind verzeichnet.
Begrüßenswert zu nennen ist, daß sich wieder 5 Schützen für das Schießen mit dem Zimmerstutzen erwärmen konnten.
181 Schützen, beteiligten sich somit bei den verschiedenen Wettkämpfen.

1.2. Oberbayerische Meisterschaften

Zu den Oberbayerischen Meisterschaften waren die Schützen unseres Gaus in folgender Anzahl geladen:

16 mit Luftgewehr
15 mit Luftpistole
1 mit Zimmerstutzen
5 mit KK Gewehr
4 mit KK Pistole
3 mit Vorderlader Pistolen
3 mit freie Pistole

Ergibt insgesamt 47 Einladungen, 3 weniger als 1988.

Drei Ausfälle bei LP und KK Sportpistole waren zu verzeichnen.

Die LP Damenmannschaft von Jung Taufkirchen, mit Bauer Lydia, Kaspar Elvi und Rieder Theresia belegte 1093 Ringen den 1. Platz.
Bei den Einzelwertungen kamen unsere Schützen siebenmal für einen Platz auf dem Siegerpodest in Frage und zwar:

1. Platz,	LP S	Kiesmüller Klaus	Hub.Schwindk.	mit	379	Ringen.
1. Platz,	LP Sch.w.	Kiesmüller Veronika	Hub.Schwindk.	mit	119	Ringen.
3. Platz,	LP Jun.w.	Kiesmüller Martha	Hub.Schwindk.	mit	328	Ringen.
2. Platz,	LP Damen,	Kaspar Elvi	J. Taufkirchen	mit	369	Ringen.
2. Platz,	KK-SpPi,D	Kaspar Elvi	J. Taufkirchen	mit	541	Ringen.
2. Platz,	KK lgd. Jun.	Scharl Petra,	Altsch.Taufkirchen	mit	580	Ringen.
3. Platz,	KK Sta. Jun.	Scharl Petra,	Altsch.Taufkirchen	mit	565	Ringen.

Weitere 8 Ergebnisse reichten noch für Plätze bis zum 10. Rang.

Die Bedingungen zum Erwerb der "Bezirksmeisterschaftsgams", konnten 13 Schützen für die kleine Nadel, 2 Schützen zum dritten Mal und damit für das große Zeichen, erfüllen.

(Zeichen noch nicht bekommen, müssen später vergeben werden.)

1.3. Bayerische Meisterschaften

Bei den Bayerischen Meisterschaften belegten 11 Schützen unseres Gaus insgesamt 18 Startplätze, 2 mehr als 1988.

6 Ausfälle waren zu verzeichnen.

Folgende Plätze unter den ersten 10 wurden erreicht:

8. Platz,	LG Jun.w.	Scharl Petra,	Altsch.Taufkirchen	mit	379	Ringen.
9. Platz,	LP Damen	Bauer Lydia,	Jung Taufkirchen	mit	367	Ringen.
10. Platz,	LP Damen	Kaspar Elvi,	Jung Taufkirchen	mit	364	Ringen.
10. Platz,	LP A.Kl.	Hansmair Th.	Isent. Fortuna D.	mit	374	Ringen.
3. Platz,	Mannschaft LP Damen		Jung Taufkirchen	mit	1093	Ringen.
5. Platz,	KK lgd. Jun.	Scharl Petra,	Altsch.Taufkirchen	mit	576	Ringen.
6. Platz,	KK-Sta. Jun.	" "	" "	mit	549	Ringen.

1.4. Deutsche Meisterschaften

Bei den Deutschen Meisterschaften sind erfahrungsgemäß die Teilnehmerzahlen aus unserem Gau nicht mehr sehr hoch, aber immerhin hatten sich noch 3 Schützen qualifizieren können.

In der Ergebnisliste Luftgewehr steht unsere Petra Scharl auf dem 16. Platz, erreicht mit 380 Ringen.

Mit dem KK-Standardgewehr wurde sie mit 553 Ringen 17. und bei KK-lgd. mit 572 Ringen belegte sie den 36. Platz.

Mit der Luftpistole wurde mit 358 Ringen Lydia Bauer 41. und Thomas Hansmair ebenfalls mit der Luftpistole belegte mit 360 Ringen den 60. Platz.

2.0 Rundenwettkämpfe

Ich möchte hier nur kurz auf die Aufstiegskämpfe zur Bez. Runde bzw. auf die Bez. Runden-Teilnehmer eingehen.

2.1. Aufstiegskämpfe

Beim Aufstiegskampf zur Bezirksrunde am 1. Juli konnte die 1. Mannschaft von "Edelweiß Niederstraubing" wieder den 26. Platz bei 30 teilnehmenden Gauen belegen.

Ihr Ergebnis heuer waren 1453 Ringe, 9 Ringe mehr als 1988.

Wie hoch das Leistungsniveau in manchen Gauen ist, läßt sich aus den Ergebnissen der Aufsteiger ersehen, wobei der 1. 1505 Ringe und der Letzte immerhin noch 1491 Ringe aufweisen konnte.

Der Aufstiegskampf zur Bez. Runde für den LP Gausieger Isentaler Fortuna Dorfen brachte den 15. Platz bei 24 teilnehmenden Mannschaften mit dem Ergebnis von 1397 Ringen.

Die Aufsteiger schossen zwischen 1463 und 1419 Ringe.

2.2. Bezirksrundenteilnehmer

In der Bezirksliga LP, Gruppe III, belegte die Mannschaft der Jungschützen Taufkirchen mit 16 : 4 Punkten und 1450.1 Ringen im Schnitt den 2. Platz, punktgleich mit dem Gruppenersten.

Ich möchte der Mannschaft zu diesem Ergebnis gratulieren, hatte es letztes Jahr doch mit dem 5. Platz für den Verbleib in der Bez. Klasse gar nicht sehr gut ausgesehen.

3.0 Gauschießen

Die Statistik zum Gauschießen 1989 weist uns 532 Einlagen aus, das heißt daß wir wieder, gegenüber 1988, einen Rückgang von 18 Einlagen zu verzeichnen haben. Die Zahl der beteiligten Vereine war mit 36 um einen höher, was aber nicht sehr viel besagt, denn teilweise waren eben nur einzelne oder wenige Schützen eines Vereins anwesend.

Der Anteil der LP Schützen war mit etwas über 14 Prozent gegenüber 17 Prozent im Vorjahr ebenfalls leicht rückläufig.

Die Schützenjugend war mit 103 Teilnehmern beim LG und mit 5 Teilnehmern bei der LP vertreten, was wiederum einen Anteil von rund 20 Prozent ausmacht.

Ich darf mich bei Gauschützenkönigin LG, Petra Scharl und Gauschützenkönig LP, Herbert Hadersberger für ihre Einsätze bei den Veranstaltungen des Schützengaus recht herzlich bedanken.

4.0 Verschiedenes

4.1. Damen

Unsere Gau-Damenleiterinnen haben seit März jeden Monat ein Übungsschießen für Schützinnen abgehalten.

Am 8.10. trafen sich die Damenmannschaften der Gaue Altötting, Wasserburg/Haag, Mühldorf, Trostberg und Dorfen in unserer Schießanlage zum Vorrundenwettkampf um den Walter Habicht Pokal.

Gruppensieger wurde Altötting mit 1794 Ringen, gefolgt von Wasserburg/Haag mit 1789 Ringen. Den 3. Platz belegte Mühldorf mit 1758 Ringen, den 4. Platz Trostberg mit 1748 Ringen und unsere Damen begnügten sich mit 1711 Ringen mit dem 5. Platz.

4.2. Jugend

Unsere Schützenjugend beteiligte sich wieder an den vom BSSB ausgeschrieben Jugendfernwettkämpfen die an 4 Schießtagen im Sommer stattfanden.

Es beendeten die Wettkämpfe bei LG: 17 Schüler
22 Jugend
8 Junioren

bei LP: 3 Schüler
1 Jugend
2 Junioren

bei LG 3Stlg: 1 Schüler
1 Jugend
2 Junioren

Beim Jugend-Wanderpokal beteiligten sich 14 Vereinsmannschaften. Gewonnen hat dieses Jahr den Pokal die Mannschaft Altsch. Taufkirchen.

Weitergeben, möchte ich im Zusammenhang mit der Jugend bzw. deren Ausbildung die Aussage von BJL. Andreas Mertl, daß die dezentralen Lehrgänge zur Ausbildung unserer Schützenjugend zu wenig genutzt werden.

Zur Erinnerung darf ich Euch nochmals erläutern, was damit gemeint ist: Ein oder mehrere Vereine möchten beispielsweise für ca. 10 Jungschützen einen Lehrgang durchführen.

Mit einem der für uns zuständigen Fachübungsleiter einen Termin ausmachen.

Die Kosten für den Übungsleiter übernimmt der Bezirk, die Kosten für die teilnehmenden Jugendlichen werden vom Verein getragen.

Zum Schluß meines Berichts möchte ich mich wieder bei Euch allen für die gute Zusammenarbeit bedanken, insbesondere jedoch noch bei allen, die wie selbstverständlich, bei der Durchführung aller größeren und kleineren Schießen mithelfen.

Allen aktiven Schützen möchte ich für das Sportjahr 90 großen Trainingsfleiß, viel Spaß und noch mehr Erfolg beim Kampf um die begehrten Ringe und Blattl wünschen!

G U T S C H U S S !

Alfons Weber

Gausportleiter